WP-SO-860 Dresden als soziale Stadt

Antragsteller*in: Mona Scholz-Kluge (Dresden KV)

Text

Von Zeile 1737 bis 1740:
Menschenwürdige Pflege sichern
~~Im Bereich der Pflege~~Gesellschaftliche Teilhabe und Selbstbestimmung darf nicht enden, wenn Menschen Pflegebedürftig werden. Deshalb unterstützen wir, neben altersgerechten Wohnmöglichkeiten, den Ausbau einer bedarfsgerechten ambulanten Pflegeinfrastruktur, um Menschen zu ermöglichen in ihrem Umfeld alt zu werden. Wir sehen ~~wir~~hier das städtische Unternehmen Cultus gGmbH maßgeblich in der Pflicht.~~[Leerzeichen]~~

Begründung

Umformuliert, um den Aspekt der selbstbestimmten Wahl des Pflegeortes mehr zu betonen. Noch zu oft scheitert die häusliche Versorgung von Pflegebedürftigen daran, dass es keinen ambulanten Träger mit freien Kapazitäten gibt.